Begegnung_Lernen_Fragen_Denken_Erfahrung_
Gemeinschaft_Arbeit_Glaube_Handeln_Gerechtigkeit_
Freiraum_

Onlineveranstaltung

Podiumsgespräch und Diskussion

„Click and Buy"- (~~Un~~-)Würdige Arbeit bei Lieferdiensten und Co.

„Click and Buy"- (~~Un~~-)Würdige Arbeit bei Lieferdiensten und Co.

Termin: Donnerstag, 15.04.2021, 19.00 Uhr

Digitaler Ort: Zoom-Einladungslink_

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger online-Anmeldung unter Angabe des Vollnamens und einer gültigen E-Mail-Adresse möglich.

Link zur Anmeldung:
https://könzgenhaus.de/bildungsangebote/bildungsprogramm/politische-bildung/#c765

Alles nach Hause bestellen. Das ist bequem. Ob Pizza, Sushi oder Rindsroulade, alles wird in weniger als einer Stunde geliefert. Ein neuer Pullover oder ein Buch? Kein Problem, alles gekauft über die Plattform eines Weltkonzerns. Der Paketdienst bringt das Bestellte oft schon am nächsten Tag. Virtuelle Kaufhäuser und Supermärkte verbreiten sich. Auch virtuelle Werkskantinen gibt es. Seit Jahren nimmt der Umsatz solcher Dienstleistungen massiv zu. Die Corona-Pandemie hat das Geschäft nochmals befeuert.

Wie geht es den Beschäftigten in diesen Unternehmen? Wie sind die Arbeitsbedingungen bei Paketlieferern, Essenslieferdiensten, auch bei den Beschäftigten in den Logistikzentren der digitalen Plattformen? Setzen die Geschäftsmodelle nicht schon Kosteneinsparung voraus, die sich in Form niedriger Löhne, gesundheitsschädlichen Arbeitsdrucks und ständiger Kontrolle niederschlägt? Wie steht es um die Mitbestimmung der Beschäftigten? Kann man bei Lieferdiensten und Co. von würdiger Arbeit sprechen?

Würdige Arbeit ist gekennzeichnet durch einen sicheren Arbeitsplatz mit einem festen und verlässlichen Einkommen in ausreichender und gerechter Höhe, das nicht zu Altersarmut führt. Ein Arbeitsplatz, an dem man vor körperlicher Beeinträchtigung geschützt ist. Das ist aber nicht alles: der Würde des Menschen in der Arbeit ist eine interessante, abwechslungsreiche und sinnhafte Arbeit förderlich, eine Tätigkeit, auf die man stolz sein kann. Eine, die mit guten sozialen Beziehungen zu Kolleginnen und Vorgesetzt*innen einhergeht. Die Möglichkeiten bietet, selbst Einfluss auf Arbeitsinhalt und -ablauf nehmen (Partizipation) und sich weiterentwickeln zu können (Lernen in der Arbeit).

KönzgenHaus_
Haltern am See

DEMOKRATIE
RESPEKT
VIELFALT
www.forumdrv.de

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Begegnung_Lernen_Fragen_Denken_Erfahrung_ Gemeinschaft_Arbeit_Glaube_Handeln_Gerechtigkeit_ **Freiraum_**

An diesem Abend werden drei Experten aus verschiedenen Perspektiven den Fragen nachgehen, wie die Arbeitsbedingungen der bei Lieferdiensten arbeitenden Menschen sind, warum diese so sind und sie werden sich darüber austauschen, was man ändern muss und wie dies möglich ist.

An dem Podium nehmen teil:

Heiner Heiland: Soziologe an der Technischen Universität Darmstadt. Er forscht zu plattformvermittelten Dienstleistungen und hat selbst als Fahrer bei Essenslieferdiensten gearbeitet..

Karsten Rupprecht: Als Gewerkschaftssekretär bei verdi ist er zuständig für den Bereich Einzelhandel. Er ist unter anderem Ansprechpartner für die Beschäftigten in einem großen Logistikzentrum des US-Online-Unternehmens Amazon.

Lennart Vogt: Er war bis 2020 als Fahrer (geringfügige Beschäftigung/Student) bei Flaschenpost, einem über eine Online-Plattform operierenden Getränkelieferdienst, tätig.

Moderation: Ortrud Harhues, Leiterin des KAB-Bildungswerkes Münster und Prof. Dr. Werner Nienhüser, Universität Duisburg-Essen.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Gerne weisen wir aber auf die Möglichkeit einer Spende an den Verein Würde und Gerechtigkeit e. V. hin:
Spendenkonto: Aktion Würde und Gerechtigkeit e.V.
IBAN: DE84 4015 4476 0001 1578 17
BIC: WELADED1LEN – Stadtsparkasse Lengerich
Verwendungszweck: „Spende" / Ihr Name und Ihre Adresse

Noch ein Hinweis:

Wir wollen die Teilnehmer*innen an der Veranstaltung aktiv beteiligen. Sie können über die Chatfunktion Fragen stellen und ihre Position, gerne auch Erfahrungen einbringen. Geplant ist auch die Möglichkeit von kurzen Gruppenarbeiten. Eine direkte mündliche Diskussionsbeteiligung ist in der letzten halben Stunde vorgesehen.

Bitte beachten Sie: Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und anschließend bearbeitet der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Links zu den Veranstalter*innen:

Halterner Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt: www.forumdrv.de

KAB Diözesanverband Münster: www.kab-muenster.de und www.kab-bildungswerk.de/

KAB Bezirksverband Recklinghausen: www.kab-muenster.de/bezirk-recklinghausen/aktuelles/

KönzgenHaus_Haltern am See: www.koenzgenhaus.de

KönzgenHaus_ Haltern am See

DEMOKRATIE RESPEKT VIELFALT www.forumdrv.de

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG